

## **Psychosoziale Prozessbegleitung/Zeugenbegleitung – Modellprojekt am AG**

### **Leipzig**

Referenten: Herr Eder und Herr Ewers, Opferhilfe Sachsen e. V., Beratungsstelle Leipzig

Seit der Gründung des Opferhilfe Sachsen e.V. im Jahr 1996 stellt die Psychosoziale Prozessbegleitung/Zeugenbegleitung einen wesentlichen Bestandteil der Vereinstätigkeit dar. Dank qualitativ hochwertiger Arbeit und guter Zusammenarbeit mit anderen Institutionen konnte der Opferhilfe Sachsen e. V. sein Angebot in dieser Hinsicht kontinuierlich weiterentwickeln. Ein wesentlicher Meilenstein war dabei die Initiierung und Etablierung eines Modellprojektes am Amtsgericht Leipzig im März 2013: Erstmals war es dem Verein für sein Angebot der Psychosozialen Prozessbegleitung/Zeugenbegleitung möglich, Räumlichkeiten im Rahmen einer Außensprechstunde direkt an einem Gericht zu nutzen. Durch das Arbeiten vor Ort können sich Zeuginnen und Zeugen vorab an die Gerichtsatmosphäre gewöhnen und mögliche Ängste im Vorfeld besser überwinden. Doch auch der Opferhilfe Sachsen e. V. und das Amtsgericht Leipzig profitieren von dieser Kooperation: Die neu geschaffenen Strukturen ermöglichen eine effektive und effiziente Kommunikation der Beteiligten im Sinne des gesetzlichen Opferschutzes. Auch deshalb gibt es seit Mai 2015 bereits ein ähnliches Projekt am Amtsgericht Chemnitz.

Der Spot stellt die Arbeitsweise der Psychosozialen Prozessbegleitung/Zeugenbegleitung vor und geht dabei insbesondere auf die Besonderheiten und Vorteile des Modellprojektes am Amtsgericht Leipzig ein.